

Von Essen nach Offenbach: Neidhart und Berlinski auf Erfolgskurs

Ehemalige RWE-Stars Neidhart und Berlinski führen Kickers Offenbach zur Tabellenführung in der Regionalliga Südwest.

In der Regionalliga Südwest gab es kürzlich aufregende Entwicklungen, die sowohl für die Fans als auch für die beteiligten Clubs von großer Bedeutung sind. Während Rot-Weiss Essen in der 3. Liga noch nicht den gewünschten Schwung gefunden hat, feiern zwei ehemalige Essener in ihrer neuen Heimat bemerkenswerte Erfolge. Chrisitan Neidhart, ein vertrauter Name in der Region, begann am 1. Juli 2023 seine Reise als Trainer bei Kickers Offenbach.

Neidharts Auftrag könnte herausfordernder nicht sein: Innerhalb von zwei Jahren soll er den Traditionsverein zurück in die 3. Liga führen, nachdem dieser über ein Jahrzehnt im Amateurfußball verweilte. In seiner ersten Saison begegnete Neidhart Schwierigkeiten, da die Kickers im Tabellen-Mittelfeld dümpelten. Doch in diesem Jahr scheint alles nach Plan zu laufen, und nach dem sechsten Spieltag thront das Team an der Tabellenspitze der Regionalliga Südwest.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

Der Cheftrainer sieht die momentane Führung nicht als Endziel, sondern vielmehr als „schöne Momentaufnahme“. Neidhart unterstreicht die Wichtigkeit der gemeinsamen Anstrengungen mit dem Verein, Fans und der Mannschaft: „Das ist wichtig für den Kopf – aber nicht mehr und auch nicht weniger.“ Sein Fokus

liegt darauf, den eingeschlagenen Weg konsequent fortzusetzen.

Ein weiterer Grund für den aktuellen Höhenflug der Kickers ist die kluge Kaderplanung von Neidhart und Manager Christian Hock. Insbesondere die Verpflichtung des ehemaligen Essener Publikumsliebblings Ron Berlinski hat sich als echter Glücksgriff erwiesen. Berlinski, der nach der Saison 2023/2024 keinen neuen Vertrag in Essen erhielt, fühlte sich schnell wohl in Offenbach und hat das Fanherz im Sturm erobert. In sechs Einsätzen erzielte er bereits zwei Tore und wird als „Kampfsau“ von den Anhängern geschätzt.

Doch die ambitionierten Kickers haben nicht nur in der Liga überzeugt. In der ersten DFB-Pokal-Runde sorgten sie für Aufsehen, als sie den Zweitligisten 1. FC Magdeburg aus dem Wettbewerb schmissen. Mit diesem Erfolg zieht Offenbach nun in die zweite Runde ein, wo sie auf einen weiteren starken Gegner treffen – den Karlsruher SC.

Die Vorfreude auf eine mögliche Rückkehr in den Profifußball ist spürbar. Ehemalige Essener wie Neidhart und Berlinski könnten nicht nur den Kickers helfen, den Aufstieg zu schaffen, sondern auch ein Wiedersehen zwischen den Kickers und Rot-Weiss Essen in der 3. Liga im Sommer 2025 ermöglichen.

Voraussetzung dafür ist allerdings, dass Offenbach aufsteigt und Essen in der Liga verbleibt. Der Druck und die Erwartungen an Neidhart und sein Team könnten also nicht größer sein. Die nächsten Monate versprechen spannende Momente für die Fans beider Clubs.

Unabhängig von den Ergebnissen in der kommenden Zeit bleibt die Tatsache, dass Neidhart und Berlinski ihren Weg in Offenbach gefunden haben und das Team in eine vielversprechende Zukunft führen wollen. Ihre bisherigen Erfolge geben Hoffnung und lassen die Anhänger auf eine Rückkehr zu alter Stärke hoffen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de